

## Leserbriefe

### Braunwald hat Priorität

**Ausgabe vom 27. Dezember**  
Zur Tribüne «Es geht um die Erschliessung Braunwalds»

Sehr geehrter Herr Alexander Stuber, als Aussenstehender möchte ich Ihnen nicht das Messer an den Hals setzen, aber eine interessante Variante vorstellen.

Es ist kein Geheimnis mehr, dass Braunwald sich stetig hangabwärts bewegt und die Standseilbahn in die Jahre gekommen ist. Nachdem nun seit gut drei Jahren über die künftige Erschliessung geplant und diskutiert worden ist, drängt die IG Braunwald verständlicherweise auf einen Entscheid. Beides sind aber grosse und kostenträchtige Probleme, für die eine optimale Lösung gefunden werden muss. Doch entgegen Ihrer Meinung als IG-Mitglied von Braunwald ist es nicht alleine Sache Braunwalds und finanziell schon gar nicht. Wer zu viel will und glaubt, alles allein machen zu wollen, gerät, ohne es zu merken, an einen Punkt, an dem es nicht mehr vorwärts geht. Die IG Braunwald wäre gut beraten, wenn sie auch Vorschläge von ortsfremden Personen akzeptieren würde, weil diejenigen in der Sache nicht vorbelastet sind.

**Die Variante Luftseilbahn ist die ideale Lösung. Im Talboden ist genügend Platz, und bei der Bergbahn ist die Anbindung zur Dorfbahn gegeben.**

Unbestritten bleibt, dass die 300 Einwohner und die Betreiber der Rehaklinik sowie das Dutzend Landwirte ein Transportmittel brauchen, um ins Tal und wieder hinauf zu gelangen. Beim heutigen Wissensstand, dass es keine Garantie gibt, die Rutschbewegungen gänzlich stoppen zu können, auch nicht im Bereich der Bergstation, und dass ein Erneuerungsbedarf für die heutige Standseilbahn besteht, ist der Weg für die neue Erschliessung von Braunwald

klarer zu erkennen. Die Variante Luftseilbahn für die Personenbeförderung ab Talstation auf dem grossen Parkplatz gegenüber dem Linthpark und der Bergstation Niederschlacht ist die ideale Lösung. Im Talboden ist genügend Platz, und bei der Bergstation ist die Anbindung zur Dorfbahn und zum Dorf gegeben. Bis die neue Seilbahn betriebsbereit ist, kann mit der heutigen Standseilbahn weiterhin Braunwald versorgt werden, später dann jedoch nur noch für den Güterverkehr. Mit dieser Variante kann die neue Erschliessung mit dem gleichen Personal und ohne Betriebsunterbruch in die Tat umgesetzt werden.

Die Luftseilbahn soll aber nicht im Interesse der Tourismusförderung konzipiert werden, sondern für die in Braunwald lebenden, die auswärtigen Arbeitskräfte, sowie auch für die Glarner Bevölkerung. Die volkswirtschaftliche Bedeutung des Tourismus im Glarnerland ist mit maximal 3 Prozent der gesamten Wertschöpfung klein, und wegen den Unsicherheiten am Berg wäre hier jede touristische Werbung unverantwortlich. Eine kostenlose Werbung entstünde dann, wenn Transporte aller Art nur noch mit einem Pferdegespann oder mit Elektrofahrzeugen ausgeführt würden, der Umwelt und Wahrheit (autofrei) zuliebe.

**Roland Dürig** aus Schwanden

### Spielregeln und Einsendeschluss

Wie üblich vor den eidgenössischen Abstimmungen weisen wir auf unseren Einsendeschluss hin: Leserbriefe zu den Vorlagen vom 9. Februar müssen bis Sonntag, 2. Februar, um Mitternacht eingetroffen sein. Im Allgemeinen weisen wir darauf hin, dass Leserbriefe der Meinungsäusserung der Leserinnen und Leser zu Themen von allgemeinem Interesse dienen. Je kürzer der Leserbrief ist, desto grösser die Chance, dass er veröffentlicht wird. Anonyme oder vervielfältigte Briefe, Rundschreiben und Zuschriften mit diffamierendem Inhalt werden nicht abgedruckt. Die Redaktion entscheidet über Auswahl und Kürzungen, sie führt darüber keine Korrespondenz. Reine Kandidaten-Anpreisungen werden nicht veröffentlicht. (so)

# Langsam nimmt der Roboter Gestalt an

Das Team 6417 Fridolins Robotik arbeitet seit zwei Wochen am diesjährigen Wettbewerbs-Roboter. Jetzt zeichnen sich langsam erste Erfolge ab.

von Sina Hefti\*

Vor etwas über zwei Wochen hat unser Team die Aufgabenstellung für den Roboter erhalten, den wir dieses Jahr konstruieren wollen. Anders als in früheren Jahren reisen wir nicht in die USA für den Wettkampf, sondern nach Istanbul in die Türkei. Das ändert in der aktuellen Phase des Projekts allerdings nicht viel an der Arbeit, die es zu tun gibt.

In der ersten Woche ging es darum, Ideen zu sammeln und gemeinsam zu besprechen. Danach haben wir für verschiedene Funktionen des Roboters Prototypen gebaut.

### Viel Arbeit in Gruppen

In der vergangenen Woche hat das Robotik-Team die ganze Woche fleissig konstruiert, programmiert, geplant und gebaut. Dabei war das Zusammenarbeiten zwischen den einzelnen Gruppen sehr wichtig, regelmässig trafen sich die Gruppenchefs, tauschten sich aus und fanden gemeinsam Lösungen.

Wie man auf den Bildern sehen kann, geht es dabei zwar auch um Arbeit am Computer, aber nicht nur. Die Planung und die Umsetzung in Handfestes läuft im Moment Hand in Hand, weshalb die Koordination entscheidend ist.

\* Sina Hefti ist Teil des Medienteams von 6417 Fridolins Robotics.

### Der Wettbewerb und die Berichterstattung

Die jungen Roboterbauer des Teams 6417 Fridolins Robotik sind nicht nur technisch bewandert, sondern auch in der Medienarbeit. In Zusammenarbeit mit den «Glarner Nachrichten» informieren sie in den nächsten Wochen in unregelmässigen Abständen über ihr Projekt. Doch keine Angst: Es geht dabei nicht nur um Technisches. (red)



INSERAT

**„Ihre Füsse in unseren Händen“**

Fusspflege SFPV  
Fuss- & Handreflexzonenmassage

Bei uns können Sie sogar zu zweit kommen und gleichzeitig eine Wohlfühl-Fussbehandlung erhalten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Fusspflegestudio  
Ziegelbrückstrasse 42  
8867 Niederurnen  
Tel. 055 610 13 88

Sie wollen investieren?

Schenken Sie Ihren Liebsten ein Buch- und sich selber auch

**wortreich**  
Buchhandlung & Antiquariat

Möbliereal  
Abläschstr. 79, Glarus  
Tel. 055 650 25 35  
www.wortreich-glarus.ch

**INDIVIDUELL UND AUS EINER HAND**

Weil uns Ihr Werbeerfolg am Herzen liegt.

somedia PROMOTION  
ZEITUNG RADIO TV ONLINE

somedia-promotion.ch

Relax-Glarus.ch

**Schenk Dir Zeit !**

Einführungskurs  
**MEDITATION & MENTALTRAINING**  
mit Rolf  
ab Mittwoch  
**5. Februar 2020**

Infos und Anmeldung:  
Relax-Glarus@gmx.ch  
079 196 68 94  
www.Relax-Glarus.ch